



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Wilhelm Spiegelberg an Adolf Erman

Spiegelberg, Wilhelm

Strassburg, 08.05.1890

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-105524](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-105524)

Bamberg
9/5

Strassburg 8/5.90.



Grossen Gutes Professor!

Ihre Exzellenz vom 5. d. M., das ich
gestern empfing, habe ich mich zu
bedauern. Leider ist es mit
mich unmöglich, Ihre Aufforderung
zu entsprechen, da ich die vorliegende
Arbeit schon vor längerer Zeit aus-
zuführen, um jede Möglichkeit ab-
zugeben mich bemühen will. Ich
hoffe eine überflüssige Person abzu-
geben.

Wird mich freuen Sie die folgende
Mittheilung zu empfangen. Zu dem
Aben der vorgelegten-juridischen Person.

In - weisem Sie die oben beigefügte
Anverleiherklärung eines gewerblichen
Herrn Probst - weisem Sie
bist glaube ich noch nicht mit Grund
Ihre Forderung stellen zu dürfen.
In dem Jahr 4 $\frac{1}{2}$ m. 1871 den konnte
Dümmigkeit Vatoniensis sein, die
sich besonders zeigte in dem
neuen militärischen Laollunglichen
sine Zusperrung festhalten wird.
Dieser mit großer Aufmerksamkeit
Kritik und Tilgung zu betonen.
In, welche die Jahr 4 $\frac{1}{2}$ m. 1871 den
Anst. Kassen mit dem neuen
Korruption von $\frac{1}{2}$ m. (- 3.7.) von,

Begreifen Sie, daß ich, verhofft mit Ihrer
Zurückkunft zu verhandeln, einen Antrag
stellen. Aber der frühere Artikel kommt
es sich nicht anzuwenden, sondern
mit einem anderen zu verwechseln, dessen
Lafan es mir anzuwenden wird.

In der Hoffnung, daß Ihnen meine
Überzeugung kein Verunwohligt
krisen bringen möge, verbleibe ich
Ihre treue
Dienerin

Spiegelberg.
Spiegelberg